

Erfolgsrechnung per 31.12.2014

ERTRAG in CHF	2014	2013
Betriebsertrag		
Landesbeiträge	160'000.00	160'000.00
Gemeindebeiträge	28'560.00	28'369.00
Mitgliederbeiträge	42'760.00	43'220.00
CIPRA FL Beiträge	2'200.00	1'600.00
Publikationen	0.00	213.80
Öffentlichkeitsarbeit	300.00	22'616.42
Projekte und Programme	18'760.60	15'178.01
Sonst. betriebliche Erwerbe	0.00	883.25
Erlöse aus Miet- und Pachteinnahmen	1'417.45	0.00
Weiterverrechnung Raumaufwand	0.00	8'165.45
	253'998.05	280'245.93
Spenden	207'440.98	210'634.74
TOTAL ERTRAG	461'439.03	490'880.67
AUFWAND		
Personalaufwand	270'270.45	268'118.59
Abschreibungen und Debitorenverluste	15'505.00	11'220.15
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Miet und Pacht aufwand	25'800.00	27'140.00
Unterhalt und Reparaturen	4'459.15	3'833.75
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	1'337.50	873.10
Verwaltungsaufwand	21'009.45	14'147.77
Kommunikation und Werbung	4'929.35	6'021.00
Information und Fachwissen	4'526.85	7'182.65
Publikationen	6'762.95	1'944.05
Öffentlichkeitsarbeit	11'891.30	16'324.70
Projekte und Programme	3'523.40	141.62
Fälle und Verfahren	0.00	630.20
Auflösung/Verwendung Rückstellung		
Betriebsaufwand	-10'000.00	0.00
	74'239.95	78'238.84
Finanzerfolg und ausserordentliche Erträge / Aufwendungen		
Finanzertrag	-953.99	-1'287.98
Finanzaufwand	295.65	356.60
Bildung von Rückstellungen	103'864.50	150'000.00
Auflösung von Rückstellungen	0.00	-7'603.80
Ausserordentliche Erträge	-561.70	-5'448.45
	102'644.46	136'016.37
TOTAL AUFWAND	462'659.86	493'593.95
JAHRESGEWINN / -VERLUST	-1'220.83	-2'713.28

Anhang zur Jahresrechnung 2014

Fondsanlagen und -kapitalien enthalten verschiedene Grundstücke, die der LGU gehören. Ziel ist es, mit ihrer Hilfe bessere Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere, ggf. durch die Schaffung von Schutzgebieten, zu erreichen.

Rückstellungen werden aufgrund langfristiger Planungen und Verpflichtungen benötigt, beispielsweise für Projekte im Naturschutz, in der Umweltbildung, für Beschwerden und Tagungen. Der Grossteil der LGU-Rückstellungen ist an bestimmte Projekte, resp. Auflagen der Gönner gebunden.

Für Landes- und Gemeindebeiträge, sowie für Spenden bestehen keine längerfristigen Zusagen. Sie werden jedes Jahr neu beantragt und beschlossen. Aus diesem Grund ist es für die LGU notwendig sich durch Rückstellungen abzusichern, um den vielfältigen Verpflichtungen nachkommen zu können.

Abhängig vom konkreten Projekt, werden einzelne Arbeitsleistungen der LGU in Rechnung gestellt, resp. ausgelöst.

Ein Teil des Betriebsaufwandes und der Löhne müssen durch Zuwendungen Dritter finanziert werden.

Vorschlag bezüglich der Gewinnverwendung 2014

in CHF

Gewinnvortrag per 1.1.2014	10'785.20
Jahresgewinn (-verlust) 2014	-1'220.83
Bilanzgewinn per 31.12.2014	9'564.37
Vortrag auf neue Rechnung	9'564.37